

Chamäleon

DIE REISE MEINES LEBENS



ECUADOR

ISABELA

14 Tage Erlebnis-Reise

Erlebnisberater*in

Annabel Wiemann

+49 30 347996-259

erlebnisberatung@chamaeleon-reisen.de



HIGHLIGHTS

6 Nächte auf den Galapagos-Inseln
2 Nächte in einer Regenwald-Lodge
Besuch im Cotopaxi-Nationalpark
Quito: Höchstgelegene Hauptstadt der Welt
Über den Indiomarkt von Otavalo bummeln
Baden in den Thermalquellen von Papallacta



REISEVERLAUF

Über 4.000 saftiggrüne Arten bis 60 Meter hoch beherbergt der Regenwald in Ecuador auf einer Fläche von 1,8 Milliarden Hektar. Nichts wie rein und auf keinen Fall das Bäumchen vergessen, das du auf deiner Reise pflanzen wirst. Und doch nur ein Warm Up für die dann folgende Reise in die Urzeit: Sturmtaucher, gelbe Landleguane, Schwarze Echsen, Riesenkrabben, Rotschnabel-Tropikvögel, Blaufußtölpel, die Galápagos-Riesenschildkröte. Die letzten 540 Millionen Jahre auf einmal.

Ob Flugzeuge auf einem Berg landen können? Na klar, sofern es sich um die höchstgelegene Hauptstadt der Welt handelt. Zudem Weltkulturerbe und ohne Zweifel eine der schönsten: Quito. Wir wollen aber erst mit den Menschen warm werden, und das geht nirgendwo schneller als auf dem berühmten Indiomarkt von Otavalo ❶.

Schon gehört? Der **Cotacachi** ❷ ruft. Die grüne Kraterlagune des schlafenden Vulkans mit Traumblick über das andine Hochland bleibt eine Attraktion. Nicht weit entfernt liegt die Mitte der Welt. Breitengrad 0°00'00". Besser bekannt als Äquator. Also stolz breitbeinig über die gelbe Linie am »Mitad del Mundo« gestellt und wie der König oder die Königin der Welt fühlen. Traditionelles Handwerk, Tapas und Siesta, das ist der Rhythmus, bei dem man in **Quito** ❸ mit muss. Am liebsten in La Ronda – die kreisrunde, schönste Altstadtstraße. Für die Siesta sind wir schon im immergrünen Andenhochland. Wir bleiben ein paar himmlische Stunden im schönsten Badepark des Landes, gespeist vom handwarmen Blubberwasser der Papallacta-Quellen.

Straßen? Fehlanzeige. Wege? Nun ja, was im **Regenwald** ❹ so genannt wird. Am Ende bringt uns das Einbaumkanu am Río Napo stromabwärts zu einer Familie am Fluss: ein Leben in der Abgeschiedenheit. Tagein, tagaus, wie es die früheren Generationen vorgemacht haben. Auch so geht Glück. Hautnah erlebt bei einem gemeinsamen Abendessen in der indigenen **Gemeinschaft von Cajabamba** .

Im **Regenwald** ❺ geht es drüber und drunter, weil jede der über 4.000 Pflanzenarten



darum kämpft, einen Lichtstrahl unter dem Blätterdach der 60 Meter hohen Bäume zu ergattern. Es gluckst, plätschert und tropft unentwegt. Du auch, im Naturpool der **Regenwald-Lodge Las Cascadas**. Irgendwann heißt es wieder raus aus der Wonnebade, sonst muss deine einheimische Wanderleitung das Bäumchen selber pflanzen, mit dem du deinen persönlichen Beitrag zum Erhalt dieses einzigartigen Lebensraumes leisten kannst.

Der Cotopaxi hat sich noch nicht schlafen gelegt und ist einer der aktivsten Vulkane der Erde. Mit perfekt moduliertem Kegel ist er der Held im **Cotopaxi-Nationalpark 6**: 5.897 Meter hoch, gespiegelt in der kristallklaren Lagune Limpiopungo. Eine Umrundung gilt als nachhaltigste Abschiedsvorstellung vom Höhepunkt der Anden.

Muss zu Galápagos noch viel gesagt werden? Genieße einfach den Flug von Quito nach Baltra und die letzte Etappe mit dem Boot bis nach **Isabela 7**. Applaus gibt's von dem gefiederten Begrüßungskomitee nicht, nur Geschnatter. In einem kleinen Fischerdorf haben wir das **Cormorant Beach House** gefunden, wo du vom Bett aus ins Meer spucken könntest. **Isabela 8** wurde erst durch die vulkanische Aktivität von fünf Inseln zur größten des Archipels zusammengebacken, was wir bei einer Wanderung bis zum Kraterrand des Sierra Negra überprüfen. Der Blick da ist umwerfend, was gut passt, denn der Nachmittag gehört sowieso dem Traumstrand.

Heute wird es zoologisch mit Seltenheitswert. Und nicht nur, weil die Pinguine auf Galápagos die nördlichsten ihrer Art sind. Das Boot bringt uns zu den Inseln **Las Tintoreras 9**. Drachenechsen fragen sich, was wir hier suchen, dabei sind sie es, die mit ihren Stachelkämmen eine urzeitliche Stimmung verbreiten. Auch Riesenschildkröten fangen mal klein an, wie uns eine Aufzuchtstation beweist. Und wo Weißspitzenhaie das warme Wasser eines seichten Kanals bevorzugen, sind auch Flamingos nicht weit.

Tortuga Bay ist das Schneeweißchen unter den Traumstränden. Als Kontrastprogramm schleppen sich schwarze Schildkröten durch den warmen Sand. Aber der Reihe nach: Auf **Santa Cruz 10** gibt es tatsächlich eine Riesenschildkröten-Ranch. Reiten ist nicht, aber wir erfahren alles über die Methusalems der Tierwelt. Und damit du dich auch in deren Gefühlswelt einfinden kannst, vergeht der glitzernde Rest deines Tages in der



Tortuga-Bucht.

Die Insel **Floreana** AM-EC-SO-Floreana11 bezaubert von jeder Seite des vulkanischen Berglandes mit Blick auf's tosende Meer. Schwer zu widerstehen, und so gehen wir auf die Suche nach Darwinfinken, Fischadlern, Galápagos-Fliegenschnapper und Co. Der Strand von La Loberia scheint prädestiniert dafür, aber wer sagt, dass es beim Gucken bleiben muss? Einmal untergetaucht in dem sagenhaften Pazifikblau, sammeln sich farbenprächtige Schwärme um dich herum, ziehen Meeresschildkröten und Rochen in Zeitlupe an dir vorbei.

Welche der **unbewohnten Inseln 12** wir besuchen können, wird von der örtlichen Administration festgelegt, weil nur eine bestimmte Anzahl von Gästen das Leben der tierischen Bewohner stören darf. Auf Plaza Sur wären das unter anderen die Gelben Landleguane, Rotschnabel-Tropikvögel und Goldwaldsänger. Auf Bartolomé, mit skurriler Lavalandschaft und Blick bis zum Pinnacle Rock, fühlen sich Engel- und Papageifische unterhalb der Wasseroberfläche in den sanft wedelnden Blütenarmen der Seeanemonen zu Hause. Auf Seymour Norte blasen die männlichen Fregattvögel ihre knallroten Kehlsäcke zu beachtlicher Größe, was Blaufußtölpeln und Schwarzen Meerechsen herzlich egal ist. Und den roten Klippenkrabben erst recht.

Alles, was wir in den vergangenen Tagen bestaunt haben, hat Charles Darwin wissenschaftlich aufgearbeitet. In seiner Forschungsstation auf **Santa Cruz 13** erfahren wir aus erster Hand, wie es war, wie es ist und was wir dazu beitragen können, wie es wird. Mit diesen Gedanken sagen wir dem Paradies adieu. Wenn dich der Flieger **nach Hause 14** bringt, fliegen die Gefühle einer vergessenen Welt mit.

LEISTUNGEN BEI CHAMÄLEON

- Erlebnis-Reise mit höchstens 12 Gästen
- Garantierte Durchführung aller Termine
- Linienflug mit KLM (Tarif N) oder Iberia (Tarif Q) nach Quito und zurück von



Guayaquil

- Inlandsflüge von Quito nach Galápagos und zurück nach Guayaquil
- Rail&Fly in der 1. Klasse der DB zum Flughafen und zurück (<https://www.bahnreise.de/geltungsbereich>)
- Reiseminibus mit Klimaanlage
- Fahrt mit dem Kanu im Regenwald bzw. Boote und Fähre auf den Galápagos-Inseln
- 12 Übernachtungen in Hotels und Haciendas
- Täglich Frühstück, 7 x Mittagessen, 1 x Lunchbox, 5 x Abendessen
- Ausflüge zu benachbarten Inseln ab Isabela und Santa Cruz
- Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder
- 230 m² Regenwald auf deinen Namen
- Deutsch sprechende einheimische Reiseleitung

HINWEISE ZU DEN LEISTUNGEN UND ZUR REISE

- Bei Buchung mit **Anreise in Eigenregie** sind der Linienflug, Rail&Fly und die Flughafentransfers **nicht** in den Leistungen enthalten.
- Falls einzelne der genannten Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.
- Der Reiseverlauf auf Galápagos kann sich aus nicht vorhersehbaren Gründen (z. B. geänderte Nationalparkbestimmungen) kurzfristig ändern.
- Die Überfahrten finden i.d.R. in öffentlichen Schnellbooten statt.
- Neoprenanzüge zum Schnorcheln können vor Ort ausgeliehen werden (ca. 5 USD pro Person und Tag).
- Die Vorlage einer Reisekrankenversicherung mit Gültigkeit für Ecuador ist für die gesamte Verweildauer per Gesetz vorgeschrieben.
Für die Einreise nach Galápagos wird eine Transitkarte benötigt, welche unsere Partner im Voraus für dich beantragen. Für die Beantragung benötigen wir von dir baldmöglichst nach Buchung eine **Kopie deines Reisepasses als Scan per E-Mail**. Zusätzlich wird zur Einreise auf die Inseln die Vorlage eines Hin- und Rückflugtickets und die Hotelreservierung für die geplante Aufenthaltsdauer verlangt. Die notwendigen Dokumente / Nachweise erhältst du von unserem Partner vor Ort.



- Auf unseren Reisen nutzen wir eine Vielzahl unterschiedlicher Transportmittel und Unterkünfte. Wir können dabei keine durchgehende **Barrierefreiheit** garantieren, so dass unsere Reisen im Allgemeinen nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet sind. Wir beraten dich gern zu deinen Bedürfnissen und deinem gewählten Reiseziel.

DEIN TAG-FÜR-TAG-PROGRAMM

1. Es geht los! -

Ecuador und Galápagos, ein Traum wird wahr: Du fliegst nach Quito, mit 2.850 Metern die höchstgelegene Hauptstadt der Welt. Nach deiner Landung erwartet deine Reiseleitung dich mit einem Lächeln. Los geht es nach Otavalo, in den Norden des Landes, bekannt vor allem für seinen Markt.

Hacienda Pinsaquí



Die Hacienda Pinsaquí liegt am Fuße des majestätischen Vulkans Imbabura bei Cotacachi. Alle Zimmer sind individuell eingerichtet. Die Zimmer im Haupthaus sind im Kolonialstil gehalten und mit lokalem Kunsthandwerk dekoriert, die Zimmer im Nebengebäude sind eher modern und elegant eingerichtet. Große Fenster gewähren Blicke in den schönen Garten, wo du dich unter duftenden Sträuchern entspannen kannst.

<http://www.haciendapinsaqui.com/>

Das Abendessen ist heute inklusive.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 90 km.

2. Indiomarkt von Otavalo, Kraterlagune Cuicocha und weiter nach Quito -

Gleich früh am Morgen stürzt du dich in das farbenfrohe Treiben des berühmten Indiomarktes von Otavalo. Ob bunte Kleidung, Taschen, Gürtel oder Kunsthandwerk, hier



gibt es viel zu sehen und zu kaufen – sicher auch schöne Mitbringsel für deine Lieben daheim. Vielleicht hast du ja auch Lust, auf dem Lebensmittelmarkt exotische Früchte wie Babaco, Rote Bananen oder Cherimoyas zu erstehen. Und gleich danach folgt das nächste Highlight: die Kraterlagune Cuicocha am erloschenen Vulkan Cotacachi. Ein kurzer Spaziergang und atemberaubende Ausblicke auf den See sowie das Hochland. Nächster Stopp ist das Äquatordenkmal "Mitad del Mundo". Stelle dich doch am Breitengrad $0^{\circ} 00' 14''$ einmal mit einem Bein auf die Nord- und dem anderen auf die Südhalbkugel. Auf der berühmten Panamericana geht es dann weiter nach Quito.

Boutique Hotel Cultura Manor



Das elegante Boutique Hotel Cultura Manor liegt zentral in Quito, sodass man innerhalb von 10 Gehminuten alles erreicht, was die Stadt zu bieten hat. Es verfügt über 8 geräumige und individuell gestaltete Zimmer, eine Bibliothek und ein hoteleigenes Restaurant, welches lateinamerikanische Küche anbietet. Genieße das wunderbare Ambiente des Ortes auf der Terrasse, im Garten oder im Spa & Wellnesscenter.

<https://boutiquehotelculturamanor.com-hotel.com/de/>

Frühstück und Mittagessen sind im Preis eingeschlossen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 150 km.

Je nach Witterungsverhältnissen wird zuerst die Kraterlagune Cuicocha und dann der Otavalo Markt besucht.

3. Quito und die Thermalquellen von Papallacta -

Du flanierst durch die Altstadt von Quito und besuchst die berühmte Straße La Ronda. In den kleinen Werkstätten kannst du den Handwerkern über die Schultern schauen. Zwischendurch bleibt etwas Zeit, um hier und da regionale Spezialitäten zu probieren. Dann geht es weiter nach Papallacta. Das kleine Dorf ist im immergrünen Andenhochland gelegen und bei gutem Wetter kann man den Gletscher des Vulkans Antisana sehen. Ein kurzes Stück unterhalb des Passes speisen Thermalquellen die schönste Badeanlage des Landes, in der es sich herrlich entspannen lässt.



Termas de Papallacta



Das Resort Termas de Papallacta verfügt über komfortable Bungalows, die zum Teil neben sehr schönen Thermalwasserpools auf ca. 3.300 Metern ü.d.M. in dem kleinen Ort Papallacta liegen. Die gemütlichen Zimmer sind farbenfroh eingerichtet. Genieße die vielfältige ecuadorianische und internationale Küche des Restaurants, welches viele Zutaten aus eigenem biologischem Anbau verwendet.

<http://www.termaspapallacta.com/>

Frühstück und Abendessen sind im Preis eingeschlossen.

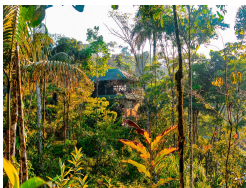
Die Fahrstrecke umfasst ca. 80 km.

Die Höhenlage des Papallacta-Passes beträgt ca. 4.000 m.

4. Rio Napo und der Regenwald -

Du machst dich auf den Weg in den Regenwald. Mit dem motorisierten Einbaumkanu fährst du dann vom kleinen Dorf Misahuallí auf dem Rio Napo stromabwärts nach Ahuano. Hier legen wir einen kurzen Stopp ein, um eine Familie am Flussufer zu besuchen. So bekommen wir unterwegs noch einen kleinen Einblick in die Traditionen und außerdem Gelegenheit, die eine oder andere Alltagssituation einzufangen. Das Abendessen findet in der indigenen Gemeinschaft Cajabamba statt. Du erlernst die Zubereitung von Maito, einem regionaltypischen Gericht. Gemüse und Kräuter kommen von den lokalen Feldern.

Las Cascadas Jungle Lodge



Die Las Cascadas Jungle Lodge am Rande des ecuadorianischen Amazonasbeckens ist ein Refugium exklusiv für unsere Gäste inmitten der Natur. Benannt wurde die familiäre Lodge nach einem nahe gelegenen 25 Meter hohen Wasserfall. In den nicht weit entfernten kleineren Becken kannst du bei gutem Wetter schwimmen. Die Bungalows mit je eigenem Bad und auch das Haupthaus sind nach dem Vorbild traditioneller indigener Bauten aus Holz errichtet. Auf großen Terrassen kannst du dich entspannen, dem Vogelgezwitscher lauschen und die Natur genießen - einer dieser Momente, in denen einfach alles stimmt.

<https://www.surtrek.com/amazon-tours/amazon-lodges/las-cascadas-lodge/>



Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind Frühstück, Mittagessen und das Abendessen in einer indigenen Gemeinschaft.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 300 km.

In der **Las Cascadas Jungle Lodge** kommt es gelegentlich zu Stromausfällen. Die Wege der Lodge werden nicht auf herkömmliche Weise mit Strom beleuchtet, da dies dem Konzept der Eco-Lodge widerspricht. Solarlampen haben sich als nicht praktikabel erwiesen, weswegen dir Taschenlampen zur Verfügung gestellt werden, wenn du selbst keine dabei hast.

Heute solltest du unbedingt an Mücken- und Sonnenschutz denken sowie Regenschutz und eine Taschenlampe im Handgepäck haben.

Mit dem Besuch der Familie leistest du einen kleinen Beitrag zur Verbesserung der Lebenssituation vor Ort, indem die Gastgeberinnen und Gastgeber sich ein kleines zusätzliches Einkommen erwirtschaften. Da allerdings nicht viele Familien Reisenden ihre Türen öffnen, kann ein Besuch auch mal kurzfristig entfallen (z. B. aus familiären Gründen).

Das Programm im Regenwald ist wetterabhängig und der Ablauf der einzelnen Programmpunkte kann ggf. etwas abweichen.

5. Mitten im Regenwald -

Du wanderst zu den versteckten Wasserfällen von Las Cascadas und erkundest damit genau den Teil des Regenwaldes, den die Chamäleon Stiftung unterstützt. Unterwegs erklärt dir der einheimische Naturguide die hier wachsenden Pflanzen und zeigt dir allerlei Tierchen, die dir wahrscheinlich gar nicht auffallen würden. Bevor du dich morgen vom Regenwald verabschieden musst, pflanze noch einen Baum als kleinen Beitrag zum Erhalt dieses einzigartigen Lebensraums.



Du übernachtst in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Im Preis enthalten sind das Frühstück, das Mittagessen in Form einer Lunchbox an den Wasserfällen und das Abendessen.

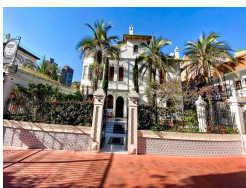
Heute können je nach Absprache mit der Gruppe Wanderungen verschiedener Länge unternommen werden, u. a. zu einem von zwei Wasserfällen von Las Cascadas. Die Wanderungen erfordern eine gute Trittsicherheit und Kondition. Da die Wege je nach Witterung glitschig sein können, empfehlen wir dir hierfür gutes Schuhwerk. In der Unterkunft stehen Gummistiefel in gängigen Größen zur Verfügung (bis zur Größe 44). Bei Übergrößen bitten wir dich, eigene Gummistiefel mitzunehmen.

6. Cotopaxi und zurück nach Quito -

Auf dem Weg zum Cotopaxi-Nationalpark legst du einen Stopp auf einer Hacienda ein und erlebst ganz nebenbei eine traditionelle Lama-Show.

Du besuchst den Cotopaxi-Nationalpark und wanderst in rund einer Stunde um die Lagune Limpiopungo. Bei gutem Wetter hast du eine großartige Sicht auf den perfekt geformten Vulkankegel des Cotopaxi, mit seinen 5.897 Metern einer der höchsten aktiven Vulkane.

Boutique Hotel Cultura Manor



Das elegante Boutique Hotel Cultura Manor liegt zentral in Quito, sodass man innerhalb von 10 Gehminuten alles erreicht, was die Stadt zu bieten hat. Es verfügt über 8 geräumige und individuell gestaltete Zimmer, eine Bibliothek und ein hoteleigenes Restaurant, welches lateinamerikanische Küche anbietet. Genieße das wunderbare Ambiente des Ortes auf der Terrasse, im Garten oder im Spa & Wellnesscenter.

<https://boutiquehotelculturamanor.com-hotel.com/de/>

Im Preis eingeschlossen sind heute Frühstück und das Mittagessen auf einer Hacienda.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 320 km.

Du unternimmst heute eine leichte bis mittelschwere 1- bis 1½-stündige Wanderung auf



der Hochebene um eine Lagune auf ca. 3.800 m Höhe.
Der **Cotopaxi** ist 5.897 m hoch.

7. Auf nach Galápagos -

Von Quito aus fliegst du auf die Insel Baltra und fährst dann mit der Fähre über den Itabaca-Kanal auf die Insel Santa Cruz, die zweitgrößte Insel im Archipel. Weiter geht es in Richtung Süden durch das Hochland von Santa Cruz bis in den Hafenort Puerto Ayora. Von hier aus setzt du über auf die Insel Isabela, die größte Insel des Archipels.

Cormorant Beach House



Das Cormorant Beach House liegt direkt am Pazifikstrand in dem kleinen Fischerdorf Puerto Villamil. Das Ortszentrum erreichst du nach weniger als 5 Gehminuten. Hier findest du auch verschiedene Restaurants und Bars. Die klimatisierten Zimmer deiner Unterkunft sind modern eingerichtet. Entspanne dich nach einem aufregenden Tag bei einem Strandspaziergang und genieße den Sonnenuntergang am Meer.

<https://cormorant-beach-house-bed-breakfast-puerto-villamil.hotel-mix.de/>

Das Frühstück ist heute inklusive.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 70 km.

8. Insel Isabela: Vulkan Sierra Negra -

Über die Ausläufer des Vulkans Sierra Negra fährst du ca. 45 Minuten hinauf ins Hochland. Dann geht es zu Fuß weiter, ca. zweieinhalb Stunden und immer bergauf, bis zum Rand des gewaltigen Vulkankraters. Oben angekommen erwartest dich ein atemberaubender Blick in den mit zehn Kilometern Durchmesser zweitgrößten Kraterkegel der Welt. Der Nachmittag ist der Muße vorbehalten, und du entscheidest, ob lieber Sonnenbaden oder im Meer baden – oder beides.



Du übernachtst in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück und das Mittagessen sind heute inklusive.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 40 km.

Heute unternimmst du eine ca. fünfstündige mittelschwere Wanderung zum Kraterrand des Vulkans Sierra Negra und zurück zum Parkplatz. In den Sommermonaten können die Wege etwas aufgeweicht und rutschig sein. Wenn du an der Wanderung nicht teilnehmen möchtest, kannst du den Tag am Strand verbringen.

9. Inseln Las Tintoreras und Riesenschildkröten auf der Insel Isabela -

Per Boot geht es an Seelöwen, Pelikanen und einer Pinguinkolonie vorbei zu den Inseln Las Tintoreras. Hier spazierst du durch eindrucksvolle Lavaformationen, an großen Meerechsenkolonien vorbei zu einem seichten natürlichen Kanal, der besonders bei Weißspitzenhaien beliebt ist. Am Nachmittag wanderst du durch die Humedales, das Feuchtgebiet der Insel, zur Aufzuchtstation für Riesenschildkröten und kommst an Brackseen vorbei, in denen gelegentlich Flamingos zu sehen sind. In der Aufzuchtstation kannst du einige Arten der auf Isabela lebenden Schildkröten-Kolosse aus der Nähe betrachten. Am späten Nachmittag wanderst du zurück zu deinem Hotel.

Du übernachtst in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück ist heute inklusive.

Du bist hauptsächlich zu Fuß und mit dem Boot um die Inseln Las Tintoreras unterwegs.

Heute unternimmst du auf Las Tintoreras eine einfache etwa einstündige Wanderung. Für Las Tintoreras ist das Mitnehmen von Badeschuhen / Schwimmschuhen von Vorteil. Die Wanderung zur Schildkrötenaufzuchtstation ist ebenfalls einfach und führt dich ca. eine Stunde an Mangroven und Brackseen entlang. Eventuell werden die Aktivitäten getauscht, sodass du am Morgen durch die Humedales und am Nachmittag durch eindrucksvolle Lavaformationen wanderst.

10. Santa Cruz und die Tortuga-Bucht -



Mit dem öffentlichen Schnellboot fährst du zurück auf die Insel Santa Cruz und besuchst eine Ranch im Hochland, wo du Riesenschildkröten erleben kannst. Nach dem Mittagessen geht es an die traumhaft schöne Tortuga-Bucht, so genannt wegen der Schwarzen Meeresschildkröten, die hier ihre Eier ablegen. Der Strand selbst: strahlend weiß und bekannt als einer der schönsten im gesamten Archipel. Die Wanderung zurück nach Puerto Ayora führt durch Trocken- und Küstenvegetation und mit etwas Glück siehst du Seelöwen und Meerechsen.

Ikala Galápagos Hotel



Das Hotel Ikala liegt in der kleinen Hafenstadt Ayora auf Santa Cruz, nur wenige Gehminuten vom Informationszentrum »Charles Darwin« entfernt. Die Unterkunft verfügt über 22 elegant und detailreich eingerichtete Zimmer, in deren Betten du nach einem aufregenden Tag erholsamen Schlaf findest. Das hauseigene Restaurant verwöhnt dich mit internationalen Köstlichkeiten, deren Zutaten von örtlichen Farmen bezogen werden. Von der Terrasse aus bietet sich ein einmaliger Blick auf den Hafen von Puerto Ayora. Der schicke Pool ist das Herzstück des Hotels und lädt zum Entspannen ein.

<https://www.ikalagalapagoshotel.com/de/>

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind heute Frühstück und Mittagessen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 130 km.

Dein Hotel kannst du zwar i.d.R. nicht vor 14:00 Uhr beziehen, aber natürlich schon vorher dein Gepäck unterstellen.

11. Insel Floreana -

Der heutige Ausflug führt dich per Boot und Fahrzeug in das Hochland der Insel Floreana. Hier erwarten dich eine Süßwasserquelle, eine Piratenhöhle und eine Farm der Insel. Du wanderst zwei bis drei Stunden über Stock und Stein und siehst mit etwas Glück Darwin- und Baumfinken, Goldwaldsänger und Galápagos-Fliegenschnapper. Nachmittags läufst du zum Strand La Loberia, und dort hast du die Qual der Wahl: ein Sprung ins Meer, schnorchelnd die Unterwasserwelt erkunden oder die Seelöwen der hier ansässigen Kolonie beobachten.



Du übernachtst in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind heute Frühstück und Mittagessen.

Die Fahrzeit im Boot beträgt ca. 3 ½ Stunden.

Heute unternimmst du eine zwei- bis dreistündige Wanderung auf Wegen im Hochland von Floreana. Es gibt leichte An- und Abstiege.

12. Tagesausflug auf eine unbewohnte Insel -

Du besuchst eine unbewohnte Insel wie beispielsweise Plaza Sur, Bartolomé oder Seymour Norte, jede anders, jede einzigartig, mit spezieller Flora und Fauna. Abfahrt am frühen Morgen, Rückkehr ins Hotel am Nachmittag.

Insel Santa Fe: Die südöstlich von Santa Cruz gelegene Insel Santa Fe hat eine Größe von 24 Quadratkilometern und eignet sich mit ihrem klaren, türkisblauen Wasser ausgezeichnet zum Schnorcheln. Auf dieser Insel kannst du den endemischen Santa-Fe-Leguanen, Seelöwen und Galápagos-Falken sowie verschiedenen Meeresbewohnern wie Adler- und Stachelrochen, Meeresschildkröten oder sogar Haien begegnen. Am Nachmittag gibt es die Möglichkeit zu schnorcheln.

Insel Plaza Sur: Die östlich von Santa Cruz gelegene Insel Plaza Sur weist trotz ihrer geringen Fläche von nur 1,9 Quadratkilometern eine erstaunliche Artenvielfalt auf. Auf einer ein- bis zweistündigen Rundwanderung begegnest du Gelben Leguanen, die im Opuntienwald nach Nahrung suchen. An der Südküste wanderst du an den Nistplätzen von Gabelschwanzmöwen, Audubon-Sturmtauchern, Madeira-Wellenläufern, Rotschnabel-Tropikvögeln, Tölpeln und Fregattvögeln vorbei. Auf dem Rückweg zur Anlegestelle begegnen dir sicherlich Meerechsen und Goldwaldsänger.

Insel Bartolomé und Roca Pináculo: Auf Bartolomé steigst du auf einer Holzterrasse durch eine surreal wirkende Lavalandschaft in etwa einer Stunde auf den 114 Meter hohen Panoramafelsen. Hier hast du einen großartigen Blick auf den berühmten Pináculo, die »Felsnadel«, und die dahinterliegende Insel Santiago. Nach dem Abstieg fährst du zur Bucht unterhalb des Pinnacle Rock. Lust auf Schnorcheln? Die Unterwasserwelt hier bietet so einiges: Seeanemonen, Bleistiftseeigel, Engel- und Papageifische und mit etwas Glück



siehst du außerdem Pinguine und Meeresschildkröten.

Insel Seymour Norte: Seymour Norte ist vor allem bekannt für die Kolonien von Prachtfregattvögeln und deren intensive Balzrituale, bei denen die Männchen ihren schillernd roten Kehlsack zu beachtlicher Größe aufblasen. Während einer Küstenwanderung siehst du außerdem Blaufußtölpel, endemische Schwarze Meeresschildkröten, Klippenkrabben, Gelbe Landleguane und Seelöwen.

Du übernachtst in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Im Preis eingeschlossen sind heute Frühstück, Mittagessen und das Abschiedsabendessen.

Die Fahrzeit im Boot beträgt je nach Insel 2 bis 5 Stunden. Gerade bei den längeren Fahrten besteht die Gefahr, seekrank zu werden. Solltest du diesbezüglich empfindlich sein, raten wir dir, Tabletten gegen Seekrankheit mitzunehmen.

Die Entscheidung, welche Insel angefahren wird, hängt davon ab, wie die Lizenzen für die Tagesausflugsboote vergeben werden. Gern kannst du Wünsche äußern, und wir werden versuchen, diese umzusetzen. Eine bestimmte Tour kann aber nicht garantiert werden. Du erfährst spätestens aus deiner Reiseunterlagen, welche Insel angefahren wird.

Wanderungen

Insel Plaza Sur: Du unternimmst eine ein- bis zweistündige einfache Wanderung auf Wegen und Vulkangestein.

Insel Bartolomé: Eine ca. zweistündige Wanderung führt dich über Holzwege und -treppen langsam hinauf zum Aussichtspunkt.

Insel Seymour Norte: Du unternimmst eine ca. eineinhalbstündige einfache Wanderung auf Wegen und Vulkangestein.

13. Abschied nehmen -

Auf einem Rundgang durch die Charles-Darwin-Station kannst du verschiedene Arten der Galápagos-Riesenschildkröte und auch kleine Babyschildkröten bestaunen. Oder auch Gelben Landleguanen beim Verspeisen von Opuntienblättern zuschauen. Und ganz



nebenbei erfährst du einiges über verschiedene endemische Pflanzen. Danach ist es Zeit, Abschied zu nehmen von Tieren, Strand und Meer. Du fährst über das Hochland von Santa Cruz, dann per Boot auf die Insel Baltra und anschließend fliegst du über Guayaquil zurück nach Hause.

Das Frühstück ist im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 50 km.

Der Ausflug zur Charles Darwin Station ist abhängig von den Flugzeiten und kann ggf. verkürzt stattfinden oder bereits am Vortag.

14. Wieder daheim -

Nach der Landung geht es weiter zu deinem Heimatort. Lasse die Reise zu Hause in Ruhe Revue passieren. Du wirst bestimmt lange von den unvergleichlichen Erinnerungen zehren.

ZUR REISE

<https://www.chamaeleon-reisen.de/Amerika/Ecuador/Isabela-ALL?anr=>

Chamäleon

DIE REISE MEINES LEBENS

Änderungen und Irrtümer vorbehalten / Stand: 06.04.2025
Reiseveranstalter: Chamäleon Reisen GmbH, Pannwitzstraße 5, 13403 Berlin